

Die Welt am Sonntag

15.4.01

Ehrung Zum dritten Mal wurde in Köln der Lew-Kopelew-Preis für Frieden und Menschenrechte vergeben. Ausgezeichnet wurde die britische Minenräumorganisation Halo Trust, die in den vergangenen zehn Jahren etwa 70 000 Minen und andere Sprengkörper

beseitigen konnte. Die Ehrung erfolgte durch den Präsidenten des Deutschen Bundestages, Wolfgang Thierse, im Käthe Kollwitz Museum. Nach der Verleihung verkaufte der Künstler Günther Uecker Tuschezeichnungen. Der Erlös soll Minenopfern in Kambodscha zugute kommen.



Hans-Peter Krämer, Lew Kopelew-Forum



Guy Willoughby und Richard Boulter nahmen die Urkunde entgegen



Rupert Neudeck von der Hilfsorganisation Cap Anamur



Wolfgang Thierse, Präsident des Deutschen Bundestages



Kölns Bürgermeisterin Renate Canisius



Fritz Pleitgen, Intendant des Westdeutschen Rundfunks in Köln